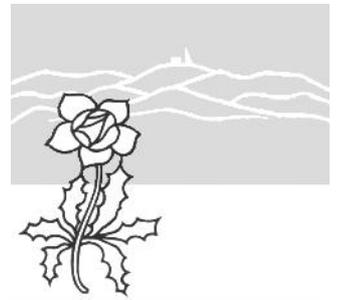


# GGV-MITTEILUNGEN 3/2009

Zeitschrift des Glatzer Gebirgs-Vereins (GGV) Braunschweig e.V.



Sonntag, den 8. November 2009



Renate Mesek

Liebe Mitglieder des Glatzer Gebirgs-Vereins,  
verehrte Heimat-, Natur- und Wanderfreunde!

Bald geht ein weiteres Vereinsjahr zu Ende, das wieder sehr abwechslungsreich war und unseren Mitgliedern viele verschiedene Veranstaltungen und Wanderungen anbot. Auch für das neue Jahr haben wir wieder ein interessantes Veranstaltungsprogramm zusammengestellt, das wir aber künftig für die zweite Jahreshälfte in der folgenden Ausgabe unserer Vereinszeitschrift ergänzen wollen, damit wir nicht über zwölf Monate im Voraus planen müssen.

Viele Termine und Veranstaltungen im Sommer und Herbst eines Jahres werden meistens erst im Frühjahr festgelegt. Die aktuellen Informationen und genauen Termine können wir den Mitgliedern und Heimatfreunden dadurch besser mitteilen.

Natürlich berichten wir auch wieder aus unserem Vereinsleben und der Vereinsarbeit sowie aus der Heimatpflege und den Verbänden. Bei den neuen Programminformationen bitten wir unsere Mitglieder und Heimatfreunde um zahlreiche Teilnahme und frühzeitige Anmeldungen. Leider reicht der Platz in diesem Heft wieder einmal nicht für alle interessanten Nachrichten aus der Heimarbeit, aus dem Mitgliederkreis und den Verbänden aus. Wir berichten darüber aber gerne bei unseren Veranstaltungen und in unserer Heimatstube.

In dieser Ausgabe stelle ich mit Freude unser Mitglied Renate Mesek aus Hannover vor, die dort die Glatzer Gruppe leitet und gelegentlich an unseren Veranstaltungen in Braunschweig mit einigen Landsleuten aus Hannover teilnimmt. Die Heimarbeit bereitet ihr große Freude und ist eine Bereicherung in ihrem Leben, auch als Zeichen ihrer Heimatverbundenheit.

Renate Mesek wurde 1941 in Möhlten geboren und hat in Glatz-Halbendorf unterhalb der Festung gewohnt, bis die Frauen ihrer Familie am 8. Mai 1945 mit den deutschen Soldaten die Heimat verließen. Nach einer beschwerlichen Flucht über Böhmen und Bayern kamen sie nach Bautzen, von wo Renate Mesek mit ihrer Mutter 1948 über die grüne Grenze in den Westen ging. Seit 1951 lebt sie in Hannover. Dort bekam sie 1997 Kontakt zur Heimatgruppe Grafschaft Glatz, die ihr recht schnell die kompetente Leitung der Gruppe übertrug.

In nächster Zeit erfolgt die dringend erforderliche Modernisierung unserer Mitgliederkartei, da unsere veraltete Technik den Versand der Vereinszeitschrift erschwert. Für diesen Aufwand benötigen wir weiterhin finanzielle Unterstützung. Jeder große oder kleine Betrag hilft uns dabei sehr. Für die eingegangenen Zuwendungen danken wir den Spendern sehr herzlich.

Für das Programm der zweiten Jahreshälfte bitten wir alle Mitglieder weiter um Anregungen und Vorschläge für geführte Wanderungen und Besichtigungen, damit wir ein buntes Angebot mit mehreren Wanderführern haben. Wir freuen uns auf jede Tour.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Heimatfreunden eine gesegnete Adventszeit und frohe Weihnachten sowie viel Glück und beste Gesundheit im neuen Jahr, damit wir noch viele gemeinsame Stunden in heimatlicher Verbundenheit erleben können. Bitte bleiben Sie uns auch im nächsten Jahr treu! Wir freuen uns auf viele gemeinsame und interessante Veranstaltungen, Wanderungen, Busfahrten, Treffen und Begegnungen.

Es grüßt mit einem herzlichen „Frisch Auf“ und „Berg Heil“



Christian Drescher  
– Vorsitzender –

## Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

1881 gegr. in Glatz (Schlesien)  
1951 neu gegr. in Braunschweig

im Verband Deutscher Gebirgs-  
und Wandervereine e.V.

Mitglied im Landesverband  
Niedersachsen Deutscher  
Gebirgs- und Wandervereine e.V.

Besuchen Sie uns im Internet unter:  
[www.glatzer-gebirgsverein.de](http://www.glatzer-gebirgsverein.de)

Vorsitzender:  
Dipl.-Ing. Christian Drescher  
Ostlandstraße 4 A  
38176 Wendeburg  
Telefon (0 53 03) 92 12 32  
Telefax (0 53 03) 92 12 34  
Mobil (01 70) 2 65 69 50

Postanschrift:  
Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)  
Postfach 22 16  
38012 Braunschweig

Telefon (0 53 03) 99 092 88  
Telefax (0 53 03) 92 12 34

Geschäftsstelle (Büro):  
Kreuzstraße 31  
38118 Braunschweig

Bankverbindung:  
Konto: 320 592 303  
bei: Postbank Hannover  
BLZ: 250 100 30  
IBAN: DE20250100300320592303  
BIC: PBNKDEFF

Braunschweig



Glatz



Habelschwerdt



Neurode



Bitte besuchen Sie unsere Heimatstube  
Kreuzstraße 31, 38118 Braunschweig.  
Sie ist (fast) jeden 1. und 3. Sonntag  
im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

## AUS DER MITGLIEDERKARTEI



### Sterbefälle

Der Glatzer Gebirgs-Verein gedenkt seiner treuen Mitglieder, die in den vergangenen Monaten verstorben sind. Die letzte Wanderung in die Ewigkeit haben folgende Mitglieder angetreten:

siehe Papierausgabe

**HERR, GIB IHNEN DIE EWIGE RUHE. – RIP.**  
Wir werden unserer Verstorbenen immer treu gedenken.



### Neumitglieder

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder mit einem herzlichen „FRISCH AUF“ und „BERG HEIL“ in unserer Gemeinschaft und wünschen ihnen viel Freude bei unseren Wanderungen und Veranstaltungen.

Als Neumitglied seit der letzten Ausgabe begrüßen wir:

siehe Papierausgabe

Wir begrüßen das neue Mitglied sehr herzlich und bedanken uns für die heimatliche Verbundenheit.



### Verleihung von Ehrenzeichen

Bei unserer Kirmesfeier mit Erntedank am 10. Oktober wurden folgende Mitglieder mit der Verleihung von Ehrennadeln geehrt:

**Die Ehrennadel „Glatzer Rose im Goldkranz“ mit der Urkunde für 40-jährige Mitgliedschaft:**

siehe Papierausgabe

**Die Ehrennadel „Glatzer Rose im Silberkranz“ mit der Urkunde für 25-jährige Mitgliedschaft:**

siehe Papierausgabe



**Die „Ehrennadel am Bande“ mit Urkunde FÜR BESONDERE VERDIENSTE erhielt:**

siehe Papierausgabe

**für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit**  
in verschiedenen Ämtern in unserem Vorstand

Alle Angaben in dieser Rubrik erfolgen trotz größter Sorgfalt ohne Gewähr. Daher bleiben Irrtümer leider vorbehalten. dr

## AUS DER VEREINSKASSE

### Spendenaufruf für die nötige Modernisierung unserer Mitgliederkartei

In den letzten Ausgaben baten wir unsere Mitglieder und Heimatfreunde um Spenden für die nötige Modernisierung unserer Mitgliederkartei. Diese sind bei uns eingegangen. Hierfür sagen wir: **Vergelt's Gott und herzlichen Dank!**

Größere Spenden (ab 100,00 €) erhielten wir dankbar von:

Name	Wohnort	Betrag
siehe Papierausgabe		

Zweistellige Beträge (10,00 bis 99,99 €) spendeten an uns:

siehe Papierausgabe

Außerdem wurden kleinere Beträge unter 10,00 € gespendet. Die genannten Spenden sind bis zum Redaktionsschluß bei uns eingegangen. Die späteren Spenden werden weiter in den nächsten Ausgaben veröffentlicht, sofern dem nicht widersprochen wurde.

### Spenden ab 20,00 EUR sind steuerlich abzugsfähig.

Für unsere Vereinsarbeit bitten wir unsere Mitglieder und Heimatfreunde, weitere Spenden auf unser Vereinskonto zu überweisen oder in bar bei der Kassiererin einzuzahlen.

## IN KÜRZE

FREMD SEIN IN DER FREMDE IST HART,  
FREMD SEIN IN DER HEIMAT GRAUSAM.

Sigmund Graff, deutscher Schriftsteller (1898-1979)

AUS EINEM IRRTUM WIRD KEINE WAHRHEIT, AUCH WENN MAN IHN  
NOCH SO WEIT VERBREITET, UND AUS EINER WAHRHEIT WIRD KEIN  
IRRITUM, AUCH WENN KEIN MENSCH SIE SIEHT.

Mahatma Gandhi, indischer Freiheitskämpfer (1869-1948)

## Wanderfreundin wird Landeschefin

Die ehemalige Vizepräsidentin des Deutschen Wanderverbandes, **Christine Lieberknecht**, ist die neue Ministerpräsidentin des Freistaates Thüringen. Sie ist zugleich die Präsidentin des Thüringer Wanderverbandes. Damit ist sehr zu hoffen, daß die Wanderer in Deutschland zukünftig in der Politik mehr Gehör erhalten. cd

## AUS DER VEREINSKASSE

### Spendenaufwurf für die nötige Modernisierung unserer Mitgliederkartei

**Spenden ab 20,00 EUR sind steuerlich abzugsfähig.**

Aus technischen Gründen müssen wir unsere Mitgliederkartei für den modernen und kostengünstigen Versand unserer Vereinszeitschrift vollständig überarbeiten. Alle Daten der Karteikarten müssen in den Computer eingegeben werden.

Da wir diese aufwändige Arbeit nicht ehrenamtlich bewältigen können, müssen wir dieses teilweise professionell erledigen lassen, was mit erheblichen Kosten verbunden ist. Hierfür brauchen wir dringend **finanzielle Unterstützung**.

Für diese Kosten bitten wir unsere Mitglieder und Heimatfreunde, Spenden mit dem beiliegenden Zahlschein auf unser Vereinskonto zu überweisen oder einzuzahlen.

**Vergelt's Gott und herzlichen Dank!**

Der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V. ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt wegen Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde. Wir können daher Zuwendungsbestätigungen für Spenden (sog. „Spendenquittungen“) ausstellen. Die Spenden sind damit steuerlich abzugsfähig.

Wegen des hohen Verwaltungsaufwandes können wir nur Bestätigungen für Spenden ab 20,00 € im Laufe eines Kalenderjahres ausgeben. Für Mitgliedsbeiträge dürfen keine Zuwendungsbestätigungen ausgestellt werden. Die Spenden müssen wir daher zuerst auf die eventuell noch offenen Mitgliedsbeiträge anrechnen.

**Alle Einzahlungen und Überweisungen** von Spenden sind nur **auf unser bekanntes Vereinskonto** zu richten an:

Empfänger: Glatzer Gebirgs-Verein e.V.  
Konto-Nr.: 320 592 303  
Geldinstitut: Postbank Hannover (BLZ 250 100 30)

Die Bankverbindung für Zahlungen aus dem EU-Ausland lautet:  
IBAN: DE20 2501 0030 0320 5923 03 – BIC / SWIFT: PBNKDEFF

Weiterhin ist auch die **Barzahlung** bei unserer Kassiererin möglich.

dr

## AUS DEM INHALT

Leitartikel des Vorsitzenden .....	1
Aus der Mitgliederkartei .....	2
Aus der Vereinskasse .....	2, 3
In Kürze .....	3
Aus dem Inhalt .....	3
Eine dringende Bitte .....	3
Aus dem Programm .....	4, 7
Termine für 2009 .....	5-7
Aus dem Vereinsleben .....	8-9
Aus dem Mitgliederkreis .....	9
Aus der Heimatliteratur .....	10
Aus der Heimatpflege .....	11
Aus den Verbänden .....	11
Aus dem Heimatangebot .....	12
Impressum .....	12

## EINE DRINGENDE BITTE

### Erinnerung an die Beitragszahlungen

Der Jahresbeitrag war spätestens am 30. Juni fällig!

Bitte denken Sie an die Zahlung Ihres Mitgliedsbeitrages:

Der jährliche Mindest-Beitrag pro Person beträgt ...			
Jahr(e)	für Erwachsene	für junge Mitglieder	
ab 2008	12,00 €	bis 27 Jahre	4,00 €

Viele Mitglieder haben den **Mitgliedsbeitrag für 2009 noch nicht bezahlt**, einige haben auch noch den Jahresbeitrag für 2008 offen. Wir bitten sehr herzlich, diese Zahlungen in den nächsten Tagen nachzuholen. Vielen Dank!

Einige Mitglieder haben in letzter Zeit **zu wenig Mitgliedsbeitrag** gezahlt. Es wurden nur 8,- oder 10,- € pro Person überwiesen. Bitte beachten Sie den **Mindestbeitrag ab 2008** von 12,- € pro Person (für Erwachsene).

Bei Rückfragen zu dem **aktuellen Stand Ihrer Beitragszahlungen** wenden Sie sich bitte an unsere ehrenamtliche Kassiererin Christa Drescher, Tel. (0 53 03) 99 092 88. Bitte lange klingeln und ggf. auf den Anrufbeantworter sprechen.

Zahlungen per **Lastschrift-Einzug** sind leider **nicht möglich!**

Freiwillige **Mehrzahlungen** werden erbeten. **Spenden** sind erwünscht und ab 20,00 € steuerlich abzugsfähig.



Die fälligen Beiträge sind entweder in bar bei unserer Kassiererin Christa Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Tel.: (0 53 03) 99 092 88, einzuzahlen oder auf das Girokonto des Glatzer Gebirgs-Vereins (GGV) Braunschweig e.V. (Konto-Nummer 320 592 303 bei der Postbank Hannover, BLZ 250 100 30. Für Zahlungen aus dem EU-Ausland gelten: BIC:

PBNKDEFF, IBAN: DE20 2501 0030 0320 5923 03) zu überweisen. Eine pünktliche Zahlung des Beitrages erspart unserer ehrenamtlich tätigen Kassiererin unnötige Arbeit und dem Verein Kosten.

Unser Mitgliedsbeitrag ist im Vergleich zu vielen anderen Heimat- und Wandervereinen noch immer sehr günstig. dr

## Advent- und Nikolausfeier am 13. Dezember 2009 (3. Advent)

### Liebe Mitglieder und Freunde des Glatzer Gebirgs-Vereins!

Wir begehen unsere Advent- und Nikolausfeier am dritten Adventssonntag, den 13. Dezember 2009, im Restaurant „Löwenkrone“ in der Stadthalle, Leonhardplatz 1, 38102 Braunschweig. Anfahrt mit vielen Stadtbahnen und Bussen bis „Stadthalle“ und „Hauptpost“ oder mit der Deutschen Bahn zum „Hauptbahnhof“. **Eintritt frei!**

### Programmablauf

- 14.00 Uhr Einlaß und gemeinsames Kaffeetrinken  
 15.00 Uhr Programm: Wir singen gemeinsam Weihnachtslieder und hören weihnachtliche Gedichte und Geschichten. Dann kommt auch der „Neckels“ zu uns.  
 18.00 Uhr Gemeinsames Schlußlied und Abschied

Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme unserer Mitglieder mit ihren Familienangehörigen und Gästen. cd

### Antrag auf Satzungsänderung

In § 2 Nr. 6 sollen die folgenden Sätze ergänzt werden:

„In besonderen Fällen kann eine angemessene Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26a. EStG gezahlt werden. Die Höhe des zu zahlenden Betrages setzt der Vorstand fest.“

Diese Satzungsänderung wird erforderlich durch die neuen Regelungen des Gesetzes zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements.

## Einladung zur nächsten Jahreshauptversammlung (JHV) 2010 mit Fasching

Liebe Mitglieder des Glatzer Gebirgs-Vereins e.V.!

Hiermit laden wir Sie sehr herzlich ein zu unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung (JHV) 2010, die beginnen wird am

**Sonnabend, den 13. Februar 2010 um 15.00 Uhr**

im Restaurant „Löwenkrone“ in der Stadthalle  
 Leonhardplatz 1, 38102 Braunschweig –  
 Eintritt zur Jahreshauptversammlung frei.

Ihre Familien sowie Gäste sind uns sehr herzlich willkommen.

In diesem Jahr finden turnusgemäß (alle zwei Jahre) wieder die Neuwahlen des gesamten Vorstandes mit den Fachwarten statt.

### Programmablauf

- 14.00-15.00 **Einlaß** und gemeinsames **Kaffeetrinken**  
**15.00 Pünktlicher Beginn der Jahreshauptversammlung** (siehe folgende Tagesordnung)  
 18.00-22.00 Die Musik spielt zum Faschingstanz auf.  
 Ab 18.00 Der Wirt bietet auch wieder eine große Auswahl verschiedener Speisen zum **Abendessen** an.

Es werden auch wieder verschiedene heimatische Gegenstände, Bücher, Andenken und Spirituosen zum Kauf angeboten. Die Gelegenheit zur **Beitragszahlung** besteht nur von 14.00 bis 15.00 Uhr sowie 18.00 bis 19.00 Uhr.

Der Eintritt zur Faschingsfeier beträgt in diesem Jahr wieder nur 8,00 € für Mitglieder und auch für Gäste. Für junge Mitglieder bis 27 Jahre ist der Eintritt frei. Der Eintrittspreis wird wieder erst im Anschluß an die Jahreshauptversammlung ab 18.00 Uhr von allen Teilnehmern kassiert. cd

## TAGESORDNUNG der Jahreshauptversammlung (JHV) 2010 des Glatzer Gebirgs-Vereins

- |         |  |  |
|---------|--|--|
| TOP 1.  | Begrüßung und Totenehrung<br>mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit   | Christian Drescher                       |
| TOP 2.  | Ehrung von Mitgliedern   | Christian Drescher                       |
| TOP 3.  | Verlesung der Niederschrift zur letzten Jahreshauptversammlung 2009  | Edeltraud Uerner                         |
| TOP 4.  | Jahrestätigkeitsbericht 2009 der Geschäftsstelle und der Heimatstube   | Christa Drescher                         |
| TOP 5.  | Bericht der Kassenwartin für 2009  | Christa Drescher                         |
| TOP 6.  | Jahresberichte für 2009 der Fachwarte für Wandern, Medien, Naturschutz,<br>Jugend, Kultur und Wege liegen schriftlich vor und werden zur JHV ausgelegt | Fachwarte<br>H. Schmidt und H.-G. Schell |
| TOP 7.  | Bericht der Kassenprüfer   |  |
| TOP 8.  | Aussprache zu den vorgenannten TOP 3. bis 7.   |  |
| TOP 9.  | Entlastung des Vorstandes auf Antrag durch ein ordentliches Mitglied   | NN                                       |
| TOP 10. | Bestellung einer/s Wahlleiterin/s durch die Versammlung  | Christian Drescher                       |
| TOP 11. | Wahl einer/eines Vorsitzenden  | Wahlleiter/in                            |
| TOP 12. | Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder (Fachwarte und Stellvertreter)   | Vorsitzende/r                            |
| TOP 13. | Wahl einer Kassenprüferin oder eines Kassenprüfers   | Vorsitzende/r                            |
| TOP 14. | Antrag auf Satzungsänderung (§ 2 Nr. 6) – siehe Kasten oben  | Vorsitzende/r                            |
| TOP 15. | Kurze Informationen zum Veranstaltungsprogramm   | Vorsitzende/r                            |
| TOP 16. | Anträge und Verschiedenes  | Vorsitzende/r                            |

Eventuelle Anträge zur Tagesordnung der Jahreshauptversammlung sind schriftlich bis zum 10. Januar 2010 einzureichen an den Vorsitzenden: oder die Postfach-Anschrift:

Dipl.-Ing. Christian Drescher  
 Ostlandstraße 4 A  
 38176 Wendeburg  
 Telefon (0 53 03) 92 12 32

Glatzer Gebirgs-Verein e.V.  
 Postfach 22 16  
 38012 Braunschweig  
 Telefax (0 53 03) 92 12 34

## Veranstaltungsprogramm für 2010

Liebe Heimat- und Wanderfreunde!

An dieser gewohnten Stelle finden Sie wieder in der Heftmitte zum Herausnehmen unser aktuelles Veranstaltungsprogramm für das neue Jahr, das wieder sehr umfangreich und vielfältig ist.

Für die auswärtigen Wanderungen bieten wir bei größeren Anfahrten zur Bildung von Fahrgemeinschaften den **Treffpunkt am Parkhaus** (Zufahrt zum Oberdeck) **der Stadthalle Braunschweig** am Leonhardplatz nur bei rechtzeitiger vorheriger Anmeldung der Mitfahrer beim Wanderführer an, um unnötige Fahrten und vergebliches Warten zu vermeiden. Für die Fahrgemeinschaften gilt ein Mitfahrpreis von 0,05 EUR pro Kilometer und pro Person unter Ausschluß der Haftung für den Fahrer der Fahrgemeinschaft.

**Alle Öffnungstage unserer Heimatstube** in der Kreuzstraße 31 sind angegeben, um unnötige Rückfragen bei fehlenden oder fehlerhaften Veröffentlichungen in der BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG zu vermeiden. In Einzelfällen kann die Heimatstube trotz Ankündigung ausnahmsweise geschlossen bleiben. Im Zweifelsfall bitte in der Tageszeitung nachsehen oder bei der Geschäftsstelle anrufen!

Die aktuellen Termine sowie eventuelle Änderungen und Ergänzungen finden Sie regelmäßig in der BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG, im Grafschafter Boten und im Internet unter:

[www.glatzer-gebirgsverein.de](http://www.glatzer-gebirgsverein.de)

### Hinweise zum Programm des Glatzer Gebirgs-Vereins:

Gäste sind bei allen Terminen herzlich willkommen! Die Teilnahme an den Wanderungen und Veranstaltungen, einschließlich An- und Rückfahrt (auch Mitfahrer gegen Zahlung in Fahrgemeinschaften) erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Haftung kann vom Verein nicht übernommen werden. Eventuelle Schäden sind nicht durch eine Versicherung gedeckt.

*Die Termine in Kursiv-Druck stehen nicht in der Verantwortung des Glatzer Gebirgs-Vereins. Es kann daher vom GGV keine Gewähr für die Richtigkeit und das Stattfinden übernommen werden. Auskünfte sind beim genannten Veranstalter erhältlich.*

## GGV-Hauptverein in Braunschweig

**Postanschrift: Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)**

**Postfach 22 16, 38012 Braunschweig**

**Kontakt/Info: Christa und Christian Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Tel. (0 53 03) 99 092 88, Fax (0 53 03) 92 12 34**

### Januar 2010

- Sa., 02.01. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- So., 03.01. **Totengedenken für alle verstorbenen Mitglieder des Glatzer Gebirgs-Vereins** am Grab unseres ehemaligen Vorsitzenden Paul Leister. Treffpunkt: 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Braunschweig-Bienrode, Altmarkstraße. Anfahrt mit der Buslinie 424 bis Haltestelle „Am Berge“
- Sa., 16.01. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Sa., 23.01. **Braunkohlwanderung**. Treffpunkt: Restaurant Pfefferkorn, Ahlumer Str. 96, Wolfenbüttel (am Ortsende, rechts Parkplatz blitz-blank). 10.00 Uhr zur Wanderung, ca. 6-8 km wetterbedingt nach Absprache; ca. 12.30 Uhr für „Fußkranke“ auch zum Essen. Führung: Georg Hattwig. Anmeldung (zum Essen) erforderlich bis 17.01. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

### Februar 2010

- Sa., 06.02. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- So., 07.02. 10.30 Uhr **Heilige Messe mit H.H. Großdechant Prälat Franz Jung**, katholische Kirche „St. Elisabeth“, Wendeburg, Pastor-Derks-Weg 2
- 14.00-17.00 Uhr **Besuch von H.H. Großdechant Prälat Franz Jung** mit Vortrag zum Thema „Stand der **Seligprechung von Kaplan Gerhard Hirschfelder** und Jubiläum des Titels **200 Jahre Großdechant**“, mit Kaffeetrinken in der Heimatstube, Kreuzstraße 31
- Sa., 13.02. 14.00-22.00 Uhr **Jahreshauptversammlung** des Glatzer Gebirgs-Vereins (GGV) mit **Fasching** im Restaurant „Löwenkrone“ in der Stadthalle, Leonhardplatz 1. Anfahrt mit vielen Stadtbahnen und Bussen bis „Stadthalle“ und „Hauptpost“ oder mit DB zum „Hauptbahnhof“. Eintritt zur Jahreshauptversammlung frei. Faschingstanz ab 18.00 Uhr. Eintritt pro Person: 8,00 €. Näheres siehe besondere Einladung mit Tagesordnung auf der Seite 4.
- Do., 18.02. **Spaziergang in der Buchhorst** mit Kaffeetrinken. Treffpunkt: 14.00 Uhr Parkplatz Grüner Jäger, Anfahrt mit der Buslinie 418 bis Haltestelle „Grüner Jäger“. Führung: Christian Drescher
- Fr., 19.02. Treffen der „**Jungen Gruppe im GGV**“ für Personen bis 50 Jahre. 18.00 Uhr in der Heimatstube, Kreuzstraße 31. Kurzfristige Anmeldung erbeten. Näheres siehe Seite 7.
- Sa., 20.02. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

### März 2010

- Sa., 06.03. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Do., 18.03. **Halbtagswanderung rund um Wendhausen**, ca. 5-7 km. Treffpunkt: 14.00 Uhr Gasthaus „Zur schönen Aussicht“, Im Oberdorf 11, Wendhausen. Anfahrt: B 248 Richtung Lehre, in Wendhausen an der 2. Ampel links, noch 200 m bis zum Parkplatz. Führung: Franz Knopf
- Sa., 20.03. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

### April 2010

- Sa., 03.04. Die **Heimatstube** bleibt **geschlossen!** (Ostern)
- Sa., 10.04. 19. *Grafenschaft Glatzer Heimattreffen in Magdeburg, Propstei „St. Sebastian“, Max-Josef-Metzger-Straße 1 A. Beginn: 10.30 Uhr. Anmeldung erforderlich: Propst Josef Kuschel aus Steinwitz bei Glatz, Tel. (03 91) 5 96 13 00*
- Sa., 17.04. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Do., 22.04. **Halbtagswanderung am Ringgleis**, km nach Absprache. Treffpunkt: 14.00 Uhr Heimatstube, Kreuzstraße 31. Führung: Manfred Ohlscher, anschließend Einkehr in der Heimatstube. Anmeldung erforderlich bis 18.04. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

### Mai 2010

- Sa., 01.05. Die **Heimatstube** bleibt **geschlossen!** (Tag der Arbeit)
- Sa., 01.05. *Jubiläumsfeier „200 Jahre Titel Großdechant“ in Münster. Näheres wird in den nächsten „GGV-MITTEILUNGEN“ und im „Grafschafter Boten“ bekanntgegeben.*
- Sa., 08.05. 14.00-16.00 Uhr **Heimatkundlicher Vortrag**. Thema und Referent werden in den nächsten „GGV-MITTEILUNGEN“ bekanntgegeben. Max. 20 Personen. Heimatstube, Kreuzstraße 31. Eintritt frei, freiwilliger Kostenbeitrag erbeten. Anschließend Kaffeetrinken. Anmeldung erforderlich bis 02.05. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88. Danach Fahrt in Fahrgemeinschaften zur heiligen Messe in St. Aegidien. Anschließend: 18.00 Uhr **Ostdeutscher Gottesdienst** und Marienlob der ostdeutschen Landmannschaften mit dem BdV-Kreisverband Braunschweig im Liebfrauenmünster St. Aegidien, Spohrplatz 9 am Ägidienmarkt. Hauptzelebrant siehe nächste „GGV-MITTEILUNGEN“
- Sa., 15.05. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Do., 20.05. **Halbtagswanderung im Hainberg bei Sehlde**, ca. 5 km, für „Fußkranke“ kürzer. Anfahrt über B 248 bis Salzgitter-Bad, weiter über Ringelheim und Sehlde.

Treffpunkt: 14.00 Uhr Wanderparkplatz Jägerhaus, zwischen Sehle und Volkersheim, anschließend Einkehr im Jägerhaus. Führung: Herbert Geisler

## Juni 2010

- Di., 01.06. **Busfahrt zur Besichtigung der „OTTO-Versand-logistik“ in Haldensleben.** Abfahrt: ca. 08.15 Uhr Wendeburg – ca. 08.45 Uhr Braunschweig-ZOB – ca. 09.00 Uhr Rote Wiese. Kantinenbesuch und Besichtigung, anschließend Weiterfahrt zum Spaziergang und Kaffeetrinken. Rückkehr: ca. 18.00 Uhr. Fahrpreis und Näheres siehe nächste „GGV-MITTEILUNGEN“. Anmeldung erbeten bis 18.04., erforderlich spätestens bis 15.05. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88. Organisation: Christian Drescher und Georg Hattwig
- Sa., 05.06. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Do., 10.06. **Halbtagswanderung im Westpark**, km nach Absprache, Treffpunkt: 14.00 Uhr Gartenverein Raffteich, Madameweg, Parkplatz links oder Busendhaltestelle „Raffteichbad“ der Buslinie 418, anschließend Einkehr, evtl. mit Grillen. Anmeldung erforderlich bis 06.06. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88. Führung: Manfred Ohlscher
- Sa., 19.06. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Fr., 18.06. – So., 20.06. *30. Tag der Niedersachsen in der Residenzstadt Celle (siehe lokale und regionale Presse)*
- So., 27.06. **Tageswanderung um Vienenburg im Harly**, ca. 12-14 km, anschließend Einkehr mit Grillen. Treffpunkt: 10.00 Uhr Bahnhof Vienenburg, Anfahrt auch mit der Bahn, von dort Weiterfahrt mit Fahrgemeinschaften. Führung: örtlicher Wanderführer, Organisation: Georg Hattwig

## Juli 2010

- Sa., 03.07. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Sa., ?? .07. *„Tag der Landsmannschaften“ in Braunschweig. Von 13.00 bis 18.00 Uhr stellen sich die ostdeutschen Landsmannschaften, der Riesengebirgsverein (RGV) und der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) im Stadtpark-Freigelände vor. Veranstalter: BdV-Kreisverband Braunschweig e.V.*
- So., 11.07. **Tageswanderung auf dem Liebesbankweg**, km nach Absprache, unterwegs Einkehrmöglichkeit. Treffpunkte: 08.45 Uhr Braunschweig Stadthalle für Fahrgemeinschaften: Anmeldung unter Tel.: (0 53 03) 92 12 32 \*, 10.00 Uhr Hahnenklee, Parkplatz an der Stabkirche, Anfahrt über Goslar, B 241. Führung: Christian Drescher
- Sa., 17.07. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Mi., 21.07. **Halbtagswanderung am Grünen Band bei Wiedelah**, ca. 6-8 km, anschließend Kaffeetrinken. Treffpunkt: 14.00 Uhr Bahnhof Vienenburg, Anfahrt auch mit der Bahn, von dort Weiterfahrt mit Fahrgemeinschaften nach Wiedelah. Führung: örtl. Wanderführer, Organisation: Georg Hattwig

## August 2010

- Mo., 02.08. – Mo., 09.08. **Busreise zum 110. Deutschen Wandertag in Freiburg (Breisgau) und im Schwarzwald.** Für Buchung der Hotelzimmer und Organisation der Busreise benötigen wir frühzeitige Vormerkmale oder Anmeldungen (mit Zimmerwünschen) von interessierten Teilnehmern bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88. Das vorläufige Reiseprogramm (Wanderungen und Besichtigungen) mit Reisepreis wird im Frühjahr vorgestellt und an alle Interessenten verschickt sowie in den nächsten „GGV-MITTEILUNGEN“ abgedruckt. (Pauschalreise im Auftrag des GGV)
- Sa., 07.08. Die **Heimatstube** bleibt wegen unserer Busreise zum Deutschen Wandertag **geschlossen!**
- Mi., 18.08. **Besuch der Luchsfütterung an der Rabenklippe** im Harz. Treffpunkt: 12.00 Braunschweig, Hauptbahnhof, gemeinsame Anfahrt mit der Bahn (Gruppenticket zzgl. Nationalpark-Maut). Rückkehr: ca. 19.45 Uhr. Anmeldung erforderlich bis 11.08. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.:

- (0 53 03) 99 092 88. Organisation: Christian Drescher
- Sa., 21.08. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Fr., 27.08. – Sa., 28.08. *64. Jahreswallfahrt der Grafschaft Glatz zur Gnadenmutter von Telgte (Westfalen) mit Treffen der Heimatgemeinschaften in den Trefflokale. Näheres wird im „Grafschafter Boten“ und in den nächsten „GGV-MITTEILUNGEN“ bekanntgegeben.*
- Sa., 28.08. Wir fahren wieder mit einer **Busfahrt zur Wallfahrt nach Telgte**. Haltestellen wie in den Vorjahren: Wolfsburg-Vorsfelde und Detmerode, Wendhausen, Braunschweig, Vechelde, Peine-Essinghausen und Garbsen. Fahrpreis und neue Abfahrtszeiten sowie Näheres und Programm werden in den nächsten „GGV-MITTEILUNGEN“ bekanntgegeben. Max. 48 Teilnehmer. Anmeldungen erbeten bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

## September 2010

- Sa., 04.09. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- So., ?? .09. *„Tag der Heimat“ in der Stadthalle Braunschweig, Leonhardplatz 1, Congreß-Saal. Beginn: 15.00 Uhr. Veranstalter: BdV-Kreisverband Braunschweig e.V.*
- Sa., 18.09. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Oktober 2010**
- Sa., 02.10. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Sa., 09.10. 14.00 bis 22.00 Uhr **Grafschaft Glatzer Kirmesfeier mit Kirmestanz**, voraussichtl. im Restaurant „Löwenkrone“ in der Stadthalle, Leonhardplatz 1. Anfahrt mit vielen Stadtbahnen und Bussen bis „Stadthalle“ und „Hauptpost“ und per Bahn. Näheres siehe nächste „GGV-MITTEILUNGEN“
- Mi., 13.10. oder Do. 14.10. **Besichtigung des Flughafens in Hannover** (Welt der Luftfahrt). Treffpunkt: 12.00 Braunschweig, Hauptbahnhof, gemeinsame Anfahrt mit der Bahn (Gruppenticket). Fahrt zzgl. Eintritt (Gruppenpreis ab 15 Personen). Rückkehr: ca. 19.15 Uhr. Anmeldung erforderlich bis 10.10. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88. Organisation: Christian Drescher

- Sa., 16.10. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- November 2010**
- Sa., 06.11. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Sa., 13.11. **Busfahrt in den Harz zur Fischzucht mit Essen.** Abfahrt: ca. 08.15 Uhr Wendeburg – ca. 08.45 Uhr Braunschweig-ZOB – ca. 09.00 Uhr Rote Wiese – ca. 09.30 Uhr Wolfenbüttel-Forum. Rückkehr: ca. 18.00 Uhr. Fahrpreis und Näheres siehe nächste „GGV-MITTEILUNGEN“. Anmeldungen erbeten bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88. Organisation: Christian Drescher
- Sa., 20.11. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31

## Dezember 2010

- Sa., 04.12. 14.00-17.00 Uhr **Nikolausfeier in der Heimatstube**, Kreuzstraße 31
- So., 05.12. oder So., 12.12. 14.00-18.00 Uhr **Adventsfeier mit Nikolaus**, voraussichtlich im Restaurant „Löwenkrone“ in der Stadthalle, Leonhardplatz 1. Anfahrt mit vielen Stadtbahnen und Bussen bis „Stadthalle“ und „Hauptpost“ und per Bahn. Näheres siehe nächste „GGV-MITTEILUNGEN“
- Sa., 18.12. 14.00-17.00 Uhr **Heimatstube** geöffnet, Kreuzstraße 31
- Fr., 31.12. ? 14.00-17.00 Uhr eventuell **Jahresausklang in der Heimatstube**, Kreuzstraße 31, nach Absprache. Näheres siehe nächste „GGV-MITTEILUNGEN“

Weitere Termine und Veranstaltungen für das zweite Halbjahr werden künftig in der **Ausgabe Nr. 1/2010** veröffentlicht und damit noch Wanderungen und Besichtigungen nachgetragen.

Die bisherige langfristige Planung über bis zu 12 Monate ist heute nur noch schwer oder teilweise gar nicht mehr möglich. Dadurch können wir besser auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Mitglieder und Wanderführer/Organisatoren eingehen.

\* Zur evtl. Bildung von Fahrgemeinschaften an der Stadthalle in Braunschweig bitte den Hinweis auf Seite 5 beachten.

Die Tagesbusfahrten werden vom Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V. veranstaltet und durchgeführt.

Die mehrtägigen Busreisen werden vom Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V. veranstaltet und in dessen Auftrag als Pauschalreise von einem Busunternehmen durchgeführt.

Bei allen Busfahrten ist jeweils das Busunternehmen der ausführende Reiseveranstalter i.S.d. Reiserechts.

Über aktuelle oder kurzfristige Änderungen informieren Sie sich bitte gegebenenfalls vor den Veranstaltungen direkt beim jeweils angegebenen Wanderführer oder dem Veranstalter, im „Grafschafter Boten“ und in der Rubrik „SERVICE“ der BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG oder im Internet unter: **www.glatzer-gebirgsverein.de**

Wir bitten um Ihr Verständnis, daß wir auf die Richtigkeit der Veröffentlichungen unserer Termine in den zuvor genannten Zeitungen leider keinen Einfluß haben. Leider erfolgen immer wieder Kürzungen und inhaltliche Veränderungen unserer Pressemitteilungen.

Rückfragen bitte an die jeweils angegebenen Ansprechpartner:

**Wanderführer:** Herbert Geisler, Tel.: (0 53 41) 3 32 81 – Georg Hattwig, Tel.: (0 53 31) 4 43 00 – Franz Knopf, Tel.: (0 53 09) 81 20 – Manfred Ohlscher, Tel.: (05 31) 8 32 14

**Grundsätzliche Informationen** über die Veranstaltungen erhalten Sie bei: Christa und Christian Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Tel.: (0 53 03) 99 092 88, Fax: (0 53 03) 92 12 34

## GGV-Gebietsgruppe West/Nordwest für den Raum westlich der Weser

**Gruppenwart:** durch Sterbefall Kurt Kimmer unbesetzt  
**Kontakt/Info:** bei der Geschäftsstelle in Braunschweig:  
**Christa und Christian Drescher,**  
**Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg,**  
**Tel. (0 53 03) 99 092 88, Fax (0 53 03) 92 12 34**

**Wir suchen einen neuen Gruppenwart der Gebietsgruppe als Nachfolger für Kurt Kimmer. Interessenten oder Vorschläge bitte bei unserer Geschäftsstelle in Braunschweig melden.**

Unsere Mitglieder und Wanderfreunde, die westlich der Weser wohnen, sind herzlich aufgerufen, an unseren Veranstaltungen, Fahrten und Treffen des Hauptvereins teilzunehmen.

**Aktuelle Informationen finden Sie auch im Internet unter: [www.glatzer-gebirgsverein.de](http://www.glatzer-gebirgsverein.de)**

Über aktuelle oder kurzfristige Änderungen informieren Sie sich bitte gegebenenfalls vor den Veranstaltungen direkt bei der Geschäftsstelle.

**Die Landsleute aus der Grafschaft Glatz, deren Nachkommen und die Freunde dieses schönen Berglandes werden Mitglied im Glatzer Gebirgsverein (GGV) Braunschweig e.V. und werben für ihn.**

## Totengedenken für alle verstorbenen GGV-Mitglieder am 03. Januar 2010

**Liebe Mitglieder sowie Heimat- und Wanderfreunde des GGV!**

Wir treffen uns am Sonntag, den 03. Januar 2010, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Braunschweig-Bienrode, Altmarktstraße, am Grab unseres ehemaligen Vorsitzenden Paul Leister zu einem Totengedenken für alle verstorbenen GGV-Mitglieder. Die Anfahrt ist auch mit der Buslinie 424 bis Haltestelle „Am Berge“ möglich.

Wir bitten sehr herzlich um die zahlreiche Teilnahme unserer Mitglieder, schlesischen Landsleute und Heimatfreunde. cd

## Jährlicher Besuch des Großdechanten

Am Sonntag, den 07. Februar 2010, besucht uns Großdechant Prälat Franz Jung bei seiner jährlichen Visite in Wolfsburg und Braunschweig. Um 10.30 Uhr feiert er mit uns die Heilige Messe in der katholischen Kirche „St. Elisabeth“, Wendeburg, Pastor-Derks-Weg 2. Ab 14.00 Uhr ist Großdechant Jung in unserer Heimatstube (Kreuzstraße 31, Braunschweig) und berichtet uns zum Thema „Stand der Seligsprechung von Kaplan Gerhard Hirschfelder und Jubiläum des Titels 200 Jahre Großdechant“. Beim Kaffeetrinken ist Gelegenheit zum Gespräch mit dem Großdechanten. cd

## Treffen der „Jungen Gruppe im GGV“

Am 9. Oktober 2009 trafen sich in unserer Heimatstube zwölf Interessenten der jüngeren Generation mit unserem Vorsitzenden Christian Drescher und dem Initiator der Nachwuchsgruppe, Prof. Joachim Pabsch, zu einem Informations- und Gesprächsabend. Nach einer Filmvorführung wurde unser Verein vorgestellt und Ideen über die Gestaltung einer Veranstaltung ausgetauscht.

Am Freitag, den 19. Februar 2010 ab 18.00 Uhr trifft sich wieder unsere neue „Junge Gruppe im GGV“ (bis 50 Jahre) in unserer Heimatstube (Kreuzstraße 31, 38118 Braunschweig).

An diesem Abend werden wir einen weiteren Film über die Grafschaft Glatz zeigen, um über diese Gegend zu informieren. Außerdem wollen wir uns weiter unterhalten und besprechen, was die Jüngeren gemeinsam unternehmen können.

Zur Vorbereitung des Treffens wird um Anmeldungen gebeten bei:

*Christian Drescher, Tel. (0 53 03) 92 12 32*

*E-Mail: [mail@glatzer-gebirgsverein.de](mailto:mail@glatzer-gebirgsverein.de)*

Jüngere Interessenten, die bisher nicht von uns eingeladen wurden, können sich noch gerne melden und an dem Treffen teilnehmen.

Wir hoffen auf eine gute Beteiligung der jüngeren Generation. cd

## Busfahrt zum Otto-Versand anmelden

Für die Busfahrt am Dienstag, den 01. Juni 2010, zur Besichtigung der „OTTO-Versandlogistik“ in Haldensleben mit Kantinenbesuch und Weiterfahrt zum Spaziergang und Kaffeetrinken bitten wir um frühzeitige Anmeldungen möglichst bis zum 18.04.2010 bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88, damit wir die nötige Teilnehmerzahl rechtzeitig haben und den Bus bestellen können. Die voraussichtlichen Abfahrtszeiten stehen im Programm auf der Seite 6. Der Fahrpreis und nähere Informationen werden in den nächsten „GGV-MITTEILUNGEN“ veröffentlicht. cd



## Busreise zum 109. Deutschen Wandertag in Willingen (Upland)

### Wanderwoche vom 17. bis 24. August 2009 im Sauerland

Pünktlich hatten am Montag, den 17. August, die 43 Wanderer ihre Busplätze eingenommen. Die herzliche Begrüßung erfolgte durch unseren Wanderwart Horst Wießner sowie Buskapitän am Steuer Peter Dresga. Den Ablauf des Wandertages bekam jeder Wanderer in Buchform mit sehr guten Informationen von Horst Wießner. Alle waren begeistert und nochmals herzliches Dankeschön!

Gut gelaunt ging es durch die Lande (keine Autobahn) ins Hessische Bergland nach Bad Arolsen zur Besichtigung und Führung durch das Residenzschloß. Weiter ging es nach Korbach zur Besichtigung der historischen Altstadt. Wir waren gespannt, was erwartet uns im Willinger Hof? In dem Super-Hotel begrüßten uns herzlichst das Ehepaar Behle und Tochter. Drei junge Leute brachten unsere Koffer auf die Zimmer. Nach dem Sektempfang gab es das Abendessen an unseren Plätzen im Speiseraum für die nächsten acht Tage. Nach dem Essen gab Horst die Info für jeden nächsten Tag.

Am Dienstag ging es als erste Wanderung ins Ittertal und zur Mühlenkopfschanze. Wir wanderten zum Schanzenturm. Fußkranke nahmen den Aufzug. Die Rückkehr zum Hotel erfolgte über den „Wilddieb“. Weil Marianne und Leni nicht mehr laufen konnten, wurde ein Auto angehalten, das beide zum Willinger Hof mitnahm. Die 5 Euro als Dank wurden von den beiden Insassen nicht angenommen. Der Fahrer verriet uns, daß er der Landrat des Kreises Korbach ist.

Im Hotel gibt es ein Schwimmbad. Also traf man sich, wer wollte, am Mittwoch um 7 Uhr dort. Nach dem Frühstück fuhren wir mit dem Bus ins Sauerland mit einer Wanderung zur Ruhrquelle. Danach ging die Fahrt zum Kahlen Asten mit kleinen Spaziergängen in der herrlichen Gegend. Am Abend gab es als Höhepunkt einen Grillabend im Garten des Hotels mit viel Musik und einer Tombola, organisiert von Gerda Kühling und Horst Wießner. Jedes Los gewann, tolle Preise. Auch Hotelgäste hatten sich bei uns eingefunden und Lose gekauft. Der Erlös ging an gemeinnützige Zwecke. Es war ein schöner Abend mit viel Spaß und Unterhaltung.

Am Donnerstag fuhr Peter uns zum Diemelsee. Einige gingen zur Staumauer und Uferpromenade. Der größte Teil fuhr mit dem Schiff, begleitet durch das Fernseheteam vom Hessischen Rundfunk. Wir vom GGV waren die einzigen Fahrgäste auf dem Schiff. Leider haben wir die Fernsehübertragung nicht gesehen. Rechtzeitig waren wir zurück in Willingen auf der Festwiese zum Empfang der Wimpelwandergruppe des Rhönklub vom letzten Wandertag in Fulda.



Unsere Wandergruppe nach dem Wanderwettbewerb

Foto: cd

Zuvor war auch unser Vorsitzender Christian Drescher mit seiner Mutter eingetroffen, die unsere Wanderwimpel und Halstücher mitbrachten. Nach dem Abendessen war die Eröffnung des Wandertages auf der Festwiese mit viel Musik. Es kam sogar der hessische Ministerpräsident Roland Koch, der ein Grußwort sprach.

Am Freitag fuhren wir nach Frankenberg zur Stadtbesichtigung mit Zeit zum Bummeln und Cafébesuch. Mittags ging es weiter zum Zisterzienserkloster Heina, wo uns eine Führung erwartete. Es war sehr interessant. Abends hatte jeder die Möglichkeit zum Gang in die Stadt.

Am Sonnabend ging es auf den Willinger Hausberg, den Ettelsberg. Wer nicht laufen wollte, fuhr mit der Kabinenbahn hinauf. Dort kann man den Hochheideturm besichtigen. Nach einer kleinen Wanderung besuchten wir Siggis Hütte. Ja, hier war was los. Eine Musikkapelle, ca. 16 Mann hauten lauthals auf die Pauke. Beim Singen und Getränken gab es viel Spaß. Zurück ging es durch das Hoppecketal auf die Festwiese zur Auszeichnung der Wandergruppen, bei der wir den stolzen zweiten Platz unter den Standortwanderungen belegten. Nach dem Abendessen gab es bunte Wasserspiele unter dem Viadukt.

Nun war schon schnell der Sonntag da. Nach dem Gottesdienst im Kurpark ging es zum Festplatz mit einem bunten Programm. Um 14 Uhr begann der Festumzug, jedesmal ein Höhepunkt des Wandertages. 56 Wandergruppen haben daran teilgenommen. Einige tausend Zuschauer säumten die Straßen. Mit viel Beifall wurden die Gruppen begrüßt. Fast jede vierte Gruppe wurde von Musik begleitet. Also ein voller Erfolg. Nach dem Empfang der Wimpelbänder hatten wir etwas Freizeit. Am Abend war noch einmal ein gemütliches Beisammensein.



Unsere Wandergruppe mit Wimpeln im Festumzug

Foto: cd

Am Montag hieß es Abschied nehmen von Willingen. Ein großer Dank dem Ehepaar Behle für sehr gute Unterkunft, tolle Verpflegung und sehr gute Bedienung. Nach dem Kofferladen war Peter schon einmal durchgeschwitzt. Wir fuhren nach Paderborn zur Führung durch den Dom und eine kleine Stadtbesichtigung mit Kaffeepause. Danach letzte Etappe, es ging nach Hause, wo wir alle zufrieden und gesund angekommen sind.

Danke sagen wir unserem Wanderwart Horst Wießner für seine gut geführten Wanderungen und sehr guten Erklärungen beim 109. Deutschen Wandertag. Dank sagen wir auch dem lieben Peter Dresga, der uns täglich sicher und stets gut gelaunt zu unseren Zielorten gefahren hat. Wir freuen uns auf den 110. Deutschen Wandertag in Freiburg (Breisgau) und im Schwarzwald.

Leni Lüders



Panoramablick vom Ettelsberg auf Willingen (Upland)

Foto: cd

## Grafschaft Glatzer Kirmesfeier

### Buntes Programm mit Tombola und Kirmestanz

Am Sonnabend, den 10. Oktober 2009, fand die Grafschaft Glatzer Kirmes ab 14 Uhr erstmals im Restaurant „Löwenkrone“ in der Stadthalle Braunschweig statt, an der unerwartete 104 Mitglieder und Gäste teilnahmen. Zum Kaffee gab es leckere schlesische Mohnorte und Kleckselkuchen. Durch das heimatliche Programm mit den Mundartgedichten vieler Mitglieder führte unser Vorsitzender Christian Drescher und nahm die Ehrung von langjährigen und verdienten Mitgliedern vor. Zwischendurch sangen wir Heimatlieder und wurden durch kurze Sketche in Mundart unterhalten. Am späten Nachmittag erfolgte die spannende Ausgabe der Tombola, für die viele Geschäftsleute 100 tolle Gewinne und Trostpreise im Wert von über 700 Euro gestiftet hatten.

Den Hauptpreis gewann Margot Hinze, die sich auf eine zweitägige Busreise zu einem Weihnachtsmarkt nach Wahl mit Ulli-Reisen freuen darf. Außerdem gab es zwei Gutscheine von Dresga Touristik und einen Reisegutschein von Ampertec zu gewinnen. Der Bertelsmann Club stellte vier Musik-CD-Sets und der Verlag Uwe Krebs ein Buch zur Verfügung. Vom Deutschen Bundestag gab es zehn DVD-Videofilme und zwei Bücher und von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt zwei weitere DVD-Filme. Die Fleischerei Zimmer und die Bäckerei Fucke (siehe Anzeigen auf Seite 12) verlost fünf Wurstpakete und neun Brote. Von der Apotheke am Botanischen Garten und der Viktoria Apotheke bekamen wir je zehn Fleece-Mützen und Hörbücher. Der Glatzer Gebirgs-Verein vergab viele Bücher, Kugelschreiber und Feuerzeuge. Dazu gab es weitere Trostpreise.

Um 18 Uhr begann Jo Reichel mit der musikalischen Unterhaltung zum Kirmestanz. Aus der vielseitigen Speisekarte konnten wir ein gutes Abendessen auswählen. Den beliebten Paschtisch hatte Edeltraud Urner auch wieder geöffnet. So verbrachten wir viele schöne gemeinsame und unterhaltungsreiche Stunden, bis wir gegen 21.30 Uhr unser traditionelles Schlußlied „Kein schöner Land“ sangen und uns verabschiedeten. cd

## AUS DEM MITGLIEDERKREIS

### Vor 70 Jahren in den GGV eingetreten

#### Langjährigstes Mitglied des alten G.G.V. in Glatz

Am 30. Dezember 1939 war Annerose Goransch mit neun Jahren in den Glatzer Gebirgs-Verein (G.G.V.) in Glatz eingetreten. Sie wurde in der Obermühle in Glatz geboren und wuchs in der Frankensteiner Straße in Glatz auf. Weil ihr Vater Josef Loske als Mitarbeiter im städtischen Gaswerk im Vorstand des alten G.G.V. tätig war, meldete er seine Tochter schon so früh als Mitglied an.

Nach dem Krieg wurde der damalige Glatzer Gebirgs-Verein 1945 aufgelöst und die Mitglieder aus der Heimat vertrieben. Dadurch gingen auch alle Akten des Vereins verloren. Nach dem Neuanfang wurde der Glatzer Gebirgs-Verein 1951 in Braunschweig wieder gegründet. Nach längerer Zeit trat Annerose Goransch 1978 in den „neuen“ Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig ein, ist daher auch schon über 30 Jahre unser Mitglied und mit der silbernen Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Wir bewundern diese bemerkenswerte Heimatverbundenheit, gratulieren zu der langjährigen Mitgliedschaft im alten G.G.V. und bedanken uns für ihre treue Mitgliedschaft im GGV Braunschweig. Wir wünschen Annerose Goransch noch viele Jahre in der großen Gemeinschaft unseres traditionsreichen Heimatvereins. cd

## AUS DER VEREINSARBEIT

### Auswertung der Veranstaltungspässe

#### Wander- und Veranstaltungspass bis zum Jahresende zur Auswertung einreichen

Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.



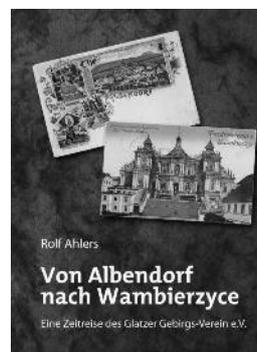
Wander- und Veranstaltungspass

Alle eifrigen Teilnehmer und Stempelsammler werden gebeten, ihren Wander- und Veranstaltungspass nach ihrem Besuch der letzten Veranstaltung im Jahr 2009 bei Christa oder Christian Drescher abzugeben oder an unsere Geschäftsstelle (Postfach 22 16, 38012 Braunschweig) einzusenden, damit wir am Jahresende die Auswertung vornehmen können, um bei der nächsten Jahreshauptversammlung die fleißigsten Wanderer und Veranstaltungsteilnehmer mit den meisten Punkten und Teilnahmen zu küren. Nach der Auswertung erhält jeder Teilnehmer seinen Wander- und Veranstaltungspass natürlich als Andenken wieder zurück.

Ab Januar 2010 beginnt dann wieder die Stempeljagd mit neuen Wander- und Veranstaltungspässen, die dann wieder gegen Gebühr bei uns erworben werden können. So kann Jeder erneut Punkte bei allen Wanderungen und Veranstaltungen im Jahr 2010 sammeln. cd

### Jubiläumsbuch zum 125-jährigen Bestehen des Glatzer Gebirgs-Vereins

#### Hervorragendes Weihnachtsgeschenk für interessierte Heimatfreunde und Nachkommen



„Von Albendorf nach Wambierzyce – Eine Zeitreise des Glatzer Gebirgs-Verein e.V.“ von Rolf Ahlers

ISBN 3-932030-32-X

Verlag Uwe Krebs, 2006; Broschur; 14,8 cm × 21 cm

64 Seiten, 52 Abbildungen

1 Klapptafel

nur 5,00 €

jetzt versandkostenfrei bestellen bei:

Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)

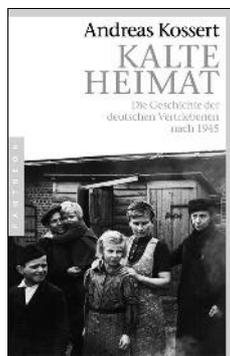
Postfach 22 16, 38012 Braunschweig

Bitte der Bestellung 5,00 EUR Bargeld beilegen!

## Integration der Heimatvertriebenen

### Schwierigkeiten beim Neuanfang nach 1945

Das in unserer letzten Ausgabe vorgestellte Buch „Kalte Heimat“ von Andreas Kossert ist in zwei preiswerteren Sonderausgaben erschienen:



Andreas Kossert

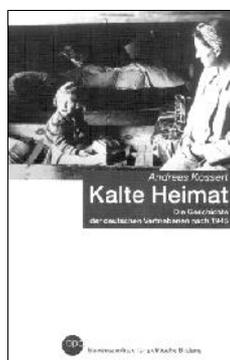
### KALTE HEIMAT

Die Geschichte der deutschen Vertriebenen nach 1945

Paperback, Klappenbroschur, 432 Seiten, 13,5 x 21,5 cm, mit Abbildungen

ISBN: 978-3-570-55101-1  
Pantheon Verlag, November 2009

Preis: € 14,95



Andreas Kossert: **Kalte Heimat**

Paperback, Broschur, 430 Seiten  
13,5 x 21,5 cm, mit Abbildungen

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)  
Schriftenreihe (Bd. 712)  
Bonn, September 2008

Bereitstellungspauschale: € 4,00  
zuzüglich Versandkosten

Bestellnummer: 1712

Bestelladresse:

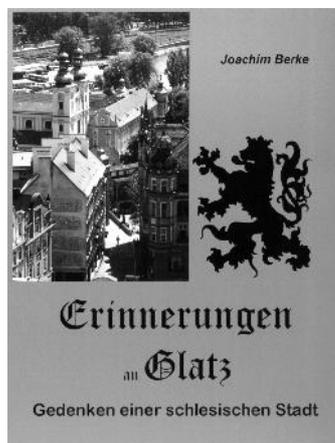
Bundeszentrale für politische Bildung

c/o IBRo Versandservice GmbH, Kastanienweg 1, 18184 Roggentin

Dieses Buch liegt im festen Einband bereits als vierte Auflage vor. cd

## Führer zu einer Zeitreise durch Glatz

### Historische Dokumente und neuere Fotos



Joachim Berke

### Erinnerungen an Glatz

Gedenken einer schlesischen Stadt

Format: 22 x 16,8 cm  
Broschiert, 128 Seiten  
52 Fotografien, 2 Pläne

Verlag Joachim Berke/BOD  
2. Auflage, 2009

ISBN: 978-3-837083-36-1

Preis: 14,90 €

Diese Veröffentlichung gedenkt der einstigen schlesischen, deutschen Stadt Glatz in der Grafschaft Glatz. Es wurden Informationen des Reiseführers Grieben 1938 „Glatzer Bergland, Grieben-Verlag GmbH Berlin“ und des „Führers durch die Berg- und Festungsstadt Glatz von Herrn Dr. Scholz, 1936“, zum Teil in Originalschrift der Zeit übernommen und mit einem umfangreichen Bilderteil ausgestattet.

Nach über 70 Jahren sind viele Spuren verweht, das Deutschtum ist fast verschwunden und trotzdem wird unsere Heimatstadt nicht vergessen. Vieles zeigt sich verändert und oft fragt sich der heimweh- kranke Besucher, wo bin ich hier?

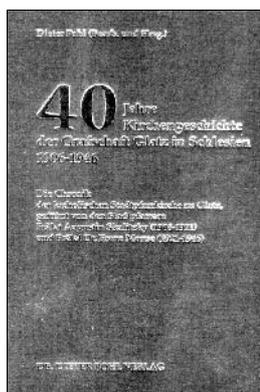
Eine lange Zeit ist vergangen. Erst der schreckliche Krieg, danach die Okkupation durch die Siegermächte, dann die Vertreibung der Deutschen. Es folgten die Mangeljahre unter polnischer Herrschaft bis zum Ende des vergangenen Jahrhunderts. Im neuen Jahrtausend begann ein Neuanfang mit Unterstützung durch die europäische Völkergemeinschaft.

Dieses Buch will die Erinnerungen an die Stadt Glatz bewahren, bietet aber auch die Möglichkeit, Vergangenes mit Jetzigem zu vergleichen. Dem Besucher will es Hilfe zur Orientierung sein, zur Auffrischung seiner Lebenserinnerungen dienen und dem Spurensucher einen Einblick in das Leben seiner Vorfahren ermöglichen.

Im Bilderteil sind die einzelnen Wiedergaben mit dem Jahr ihrer Entstehung gekennzeichnet. Damit ist es möglich, die im Laufe der Zeit entstandenen Verschlechterungen und Verbesserungen zu beachten. Deshalb wurden keine Retuschierungen vorgenommen. Bei wenigen Bildern aus den Jahren vor dem Zweiten Weltkrieg wurde der Veröffentlichungsjahrgang geschätzt. Alle Fotos wurden auf Reisen im Zeitraum von 1983 bis 2009 von Joachim Berke aufgenommen.

## 40 aufregende Jahre der Geschichte

### Umfangreiche Geschichtsquelle der Grafschaft Glatz



Dieter Pohl  
(Bearb. und Hrsg.)

### 40 Jahre Kirchengeschichte der Grafschaft Glatz in Schlesien 1906-1946

Die Chronik der katholischen Stadtpfarrkirche zu Glatz, geführt von den Stadtpfarrern Prälat Augustin Skalitzky (1906-1921) und Prälat Dr. Franz Monse (1921-1946)

Gebundene Ausgabe, Ganzleinen – 24 x 17,5 cm – 492 Seiten, 104 Abbildungen, teils farbig, Personen-, Orts- und Sachregister  
Dr. Dieter Pohl Verlag, 1. Auflage (März 2009)  
ISBN: 978-3-927830-20-2, Preis: 44,00 €

### Das Buch kann **ab sofort portofrei** bestellt werden bei:

DR. DIETER POHL VERLAG, Vor Sankt Martin 12, 50667 Köln  
Tel. (02 21) 9 25 54 80, Fax 9 25 54 81, E-Mail: dieter.pohl@gmx.com

Dieses Buch wurde bereits in unserer letzten Ausgabe vorgestellt. Es verdient eine nochmalige Erwähnung, da ab sofort eine portofreie Direktlieferung durch den Dr. Dieter Pohl Verlag erfolgt.

Die vierzig Jahre beschreiben die Verhältnisse in der Grafschaft Glatz beginnend im wilhelminischen Kaiserreich und der anfänglichen Begeisterung für den ersten Weltkrieg. Der Not der ersten Nachkriegsjahre folgen die Inflation, die politischen Wirren der 1920er Jahre und die Weltwirtschaftskrise. Die Drangsalierung der Kirche im Nationalsozialismus, die Wirren des zweiten Weltkrieges und dessen Auswirkungen werden vom Chronisten geschildert.

Bemerkenswert sind die damals in Dokumenten verwendeten Begriffe wie „Repatriierung der Deutschen ...“, welche aus Westdeutschland sind“ (7. Februar 1946) und die „Evakuierung“ der deutschen Bewohner (ab 19. Februar 1946), wobei etliche Straßennamen in Glatz und einzelne Ortsnamen im Dekanat Glatz aufgelistet sind.

Der Anhang mit Lebensdaten von Geistlichen und Laien sowie viele Abbildungen ergänzen das Buch zu einem wichtigen Nachschlagewerk.

cd

## Plattdütsch verbindt – Plattdeutsch verbindet

Leuwe Lüe,  
allein schon mit dieser Anrede – Liebe Leute – wird deutlich, dass Plattdeutsch verbindet. Denn die heute oft übliche Anrede „Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren“ bezeichnet doch einen gewissen Abstand der Beteiligten.

Die Aussage „etwas in gutem platten Deutsch“ = „in gut verständlichem Deutsch“ mitzuteilen, ist die Ursache für die Namensgebung „Plattdeutsche Sprache“. Wissenschaftlich wird sie als „Niederdeutsche Sprache“ bezeichnet.

Plattdeutsch – eines unserer heimischen Kulturgüter – ist im gesamten norddeutschen Raum verbreitet, die Sprache gliedert sich allerdings in mehrere regionale Formen, alle sind „richtiges“ Plattdeutsch. So bestehen beispielsweise die Ausdrücke „Kauken“, „Käken“, „Kaken“ und „Keken“ nebeneinander, jeder Ausdruck steht – regional – für „Kuchen“. Wenn er mit den „richtigen“ Zutaten (guter Butter, süßem Zucker, weißem Mehl usw.) gut geraten ist, schmeckt er immer – egal, was Frau, Mann oder Kind dazu sagt. So verstehen die Menschen einander – Plattdeutsch verbindet. Sind irgendwo in der Fremde (auf Reisen, im Urlaub) „plattdeutsche Worte“ zu hören, gibt es sofort einen Anknüpfungspunkt. Auf die Frage „Wo kumet jie denn her?“ kommt schnell eine Antwort.

Plattdeutsch – Niederdeutsch steht seit längerem unter besonderem Schutz, wie es das „Gesetz zu der Europäischen Charta der Regional- oder Minderheitensprachen des Europarats vom 5. November 1992, vom 9. Juli 1998“ bestimmt. Die dazu gehörigen „Erklärungen der Bundesrepublik Deutschland“ vom 23. und 26. Januar 1998 enthalten die näheren Regelungen.



© verlag-uwe-krebs.de

Eine regionale Form des Plattdeutschen ist das „Ostfälisch“, es ist heimisch zwischen Weser und Elbe, von nördlich Uelzen bis südlich Göttingen; ausgenommen ist ein Gebiet im Harz. Besondere Förderer des ostfälischen

Plattdeutsch sind die Braunschweigische Landschaft e.V. und die Deuregio Ostfalen e.V., letztgenannte veranstaltet jährlich einen Literaturwettbewerb, die besten und schönsten Geschichten sind anschließend in den herausgegebenen Büchern nachzulesen. – Die Braunschweigische Landschaft e.V. ist eine Institution der regionalen Kulturförderung. Gefördert wird in den von Arbeitsgruppen wahrgenommenen Betätigungsfeldern. Die Arbeitsgruppe „Plattdeutsch und Kulturvereine“ pflegt das ostfälische Plattdeutsch – unter anderem als „Plattdeutsche Autorenwerkstatt“. Aus dem Kreis der dort mitarbeitenden „Schrieberslüe“ (= Schriebersleute: Autorinnen und Autoren) sind Anthologien und Einzelpublikationen erschienen. Thematisch richten sie sich an alle, angefangen bei Anfänger/innen jedes Lebensalters. – Sprache ist Sprechen und so ist es für das Verstehen des Plattdeutschen anfangs sehr hilfreich, sich das Geschriebene laut vorzulesen, um den Sinn des Textes schnell zu erfassen.

### Rolf Ahlers

für Plattdeutsch tätig in der Braunschweigischen Landschaft e.V., in der Deuregio Ostfalen e.V., im Arbeitskreis Ostfälisches Platt e.V. und als Herausgeber der Ostfalenpost: [www.ostfalenpost.de](http://www.ostfalenpost.de)

Rolf Ahlers ist auch der Autor unserer Jubiläumsbücher „Die Glatzer Rose verbindet“ (2001) und „Von Albendorf nach Wambierzyce“ (2006).

### De Frierwehr

von Rolf Ahlers

Et brennt, et brennt,  
de Frierwehr, de rennt.

Spritze rüt un Motor an,  
de Släuche an de Spritze dran.  
„Water marsch,“ het dat Kommando,  
denn et brennt al lichterloh.

Veel Water helpet veel.  
De Stiem, erst düster, word nü geel.  
Da Frier häbbet wi in üse Gewalt,  
et recket hen: „Water halt.“

Leuwe Lüe, dat jü et wett:  
De Frierwehr hat veel ertt.

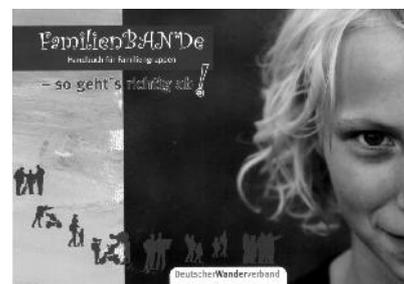
Literatur im ostfälischen Plattdeutsch gibt es bei:

**Verlag Uwe Krebs**, Am Bülden 9, 38176 Wendeburg

Telefon: (0 53 03) 92 16 19, Fax: (0 53 03) 92 16 20

E-Mail: [info@verlag-uwe-krebs.de](mailto:info@verlag-uwe-krebs.de), Internet: [www.verlag-uwe-krebs.de](http://www.verlag-uwe-krebs.de)

## AUS DEN VERBÄNDEN



DeutscherWanderverband

## Wie das Wandern mit Familie Spaß macht!

**Neu beim Deutschen Wanderverband:** Praxishandbuch für Wanderungen mit Familie. Mit „FamilienBANDe – Handbuch für Familiengruppen“ will der Deutsche Wanderverband Eltern ermuntern, gemeinsam mit ihren Kindern die Natur zu erkunden.

„Familienwanderungen – der sonntägliche Schrecken?“ Damit das kein Thema mehr ist, gibt der Deutsche Wanderverband in seiner neuesten Veröffentlichung Tipps für die Gestaltung von Wanderungen mit Eltern und Kindern. Das Buch richtet sich an Mitglieder von Wandervereinen, die eine Familiengruppe gründen wollen, bietet aber auch viele Ideen für jede Familie, die gerne draußen unterwegs ist, oder das Wandern und Naturerleben für sich entdecken will.

Auf 74 Seiten gibt es erprobte Praxisbeispiele, Basteltipps, Bewegungsspiele und vieles mehr, was die gemeinsame Wanderung zu einem spannenden Erlebnis werden lässt. Kapitel 1 enthält das „Gewusst wie“ zum Aufbau und zur Leitung von Familiengruppen. Kapitel 2 macht Lust auf Bewegung, nennt in zehn Punkten die wichtigsten Elemente gelungener Familienwanderungen und beschreibt familientaugliche Freizeitaktivitäten wie Geocaching, Klettern und Barfußwandern. Kapitel 3 handelt vom Erleben und Schützen der Natur, stellt Mitmach-Aktionen und Rezepte vor. Im 4. Kapitel gibt es viele Tipps für unterwegs (von „Auf den Spuren von Robin Hood“ bis zum „Zauberwald“), die sich auch sehr gut für Kindergeburtstage eignen.

### FamilienBANDe – Handbuch für Familiengruppen

74 Seiten, farbig illustriert, 7,80 Euro zzgl. Versandpauschale,  
(Vorteilspreis für Mitglieder: 3,50 Euro zzgl. Versandpauschale)  
ISBN 978-3-934580-07-7

**Bezug:** Deutscher Wanderverband, Wilhelmshöher Allee 157-159,  
34121 Kassel, Telefon: (05 61) 9 38 73-0, Fax: (05 61) 9 38 73-10  
E-Mail: [info@wanderverband.de](mailto:info@wanderverband.de), Internet: [www.wanderverband.de](http://www.wanderverband.de)

## AUS DEM HEIMATANGEBOT

### Heimatliche Gegenstände erhältlich

Bei unserem Vorsitzenden Christian Drescher sind folgende Gegenstände erhältlich. Diese Artikel werden bei vielen Veranstaltungen des GGV, in der Heimatstube und teilweise im Versand angeboten.

**PLUSBRIEF-Umschlag mit „Glatzer Rosen“-Marke** 3,00 €

### Heimatliche Spirituosen nach schlesischen Rezepturen



THIENELT's Schüttboden Kümmel	(0,7 l)	14,90 €
THIENELT's Echte Kroatzbeere Liqueur	(0,5 l)	14,90 €
Kirchniawy Kirchwijn Magen-Bitter	(0,5 l)	14,90 €

### Aktuelle zweisprachige Landkarten der deut. Ostgebiete

Stadtplan Breslau oder Stettin	1:16 500	je 7,90 €
Untere Oder oder Ostseeküste	1:200 000	je 8,90 €
Riesengebirge oder Grafschaft Glatz	1:100 000	je 9,90 €
Schlesien, Böhmen, Pommern, Egerland	1:200 000	je 10,90 €

**Erhältlich bei:** Heimat- und Wanderservice Christian Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg  
Telefon: (0 53 03) 92 12 32, Telefax: (0 53 03) 92 12 34  
und bei vielen Veranstaltungen des Glatzer Gebirgs-Vereins.

### Anzeigen



## FUCKES BÄCKEREI

im Magniviertel

Kuhstraße 32 • 38100 Braunschweig  
Tel. 05 31 / 4 95 23 • Fax 4 35 09

www.fuckes-baeckerei.de • info@fuckes-baeckerei.de

Wir empfehlen **schlesische Backwaren** nach altem Rezept wie Mohntorte, Mohnsemml und Mohnkugel und zu **Weihnachten** unseren **Buttermohnstollen**.



## Zimmer

Fleischerfachgeschäft

Brandenburgstraße 5  
38110 Braunschweig-Wenden  
Tel. 0 53 07 – 22 54 • Fax 0 53 07 – 18 75

Wir empfehlen:  
**Schlesische Weißwurst nach altem Rezept**  
(erhältlich vom 1. Advent bis Ende Januar freitags, sonnabends und an Heiligabend)

seit 1964

# Ulli-Reisen

Nibelungenplatz 10 - 0531 - 32 13 69 | Schlosspassage 7 - 0531 - 12 54 14

## Silvester im Glatzer Bergland

Entdecken Sie mit uns Albendorf mit der barocken Wallfahrtskirche, das Heuscheuer- & Habelschwerdtgebirge, die Heilbäder Bad Kudowa, Bad Altheide & Bad Landeck, Kloster Grulich und weitere historische Baudenkmäler und Orte

**6 Tage** - 5x Ü/FR im Hotel "Emilia", 4x Abendessen, 1x Silvesterfeier mit Festessen, Musik, Tanz & 1 Flasche Sekt für 4 Personen, 1x Schlittenfahrt mit Glühwein trinken & Lagerfeuer, 1x Eintritt Kristallglashütte, 3x Reiseleitung, Ausflüge laut Programm, Taxi - Gutschein

459,-

29.12.2009 - 03.01.2010

- Wir freuen uns auf Sie -  
Familie Just  
Mitglied im Glatzer Gebirgs-Verein

Die Inhaber-Familie Just ist Mitglied im Glatzer Gebirgs-Verein.

### Beilagenhinweis

Wir bitten unsere Leser um die freundliche Beachtung der beiliegenden Information über die **Kfz-Versicherung der HDI-Versicherung**, die durch die Kooperation mit dem Deutschen Wanderverband speziell für unsere Mitglieder besonders günstige Konditionen anbietet. (Bitte unbedingt das Stichwort „DWV – Glatzer Gebirgs-Verein“ angeben!) Ein unverbindliches Angebot zum Vergleichen lohnt sich auf jeden Fall. cd

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V., Postanschrift: Postfach 22 16, 38012 Braunschweig, Telefon (0 53 03) 99 092 88, Telefax (0 53 03) 92 12 34, Internet: www.glatzer-gebirgsverein.de

**Schriftleitung und Anzeigen:** Medienwart Dipl.-Ing. Christian Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Telefon (0 53 03) 92 12 32, Telefax (0 53 03) 92 12 34, E-Mail: mail@glatzer-gebirgsverein.de (Anzeigenpreise auf Anfrage)

**Redaktion:** Christa Drescher (dr), Dipl.-Ing. Christian Drescher (cd)

**Druck:** Löwendruck Bertram GmbH, Braunschweig

**Auflage:** 1.000 Stück

**Mitgliedsbeitrag:** seit 01.01.2008 jährlich mindestens für Erwachsene 12,- EUR und für junge Mitglieder bis 27 Jahre 4,- EUR (Freiwillige Mehrzahlungen werden erbeten, steuerlich abzugsfähige Spenden auch gegen Spendenquittung sind erwünscht.)

**Bankverbindung:** Konto-Nr. 320 592 303 bei der Postbank Hannover (BLZ 250 100 30) für Beiträge und Spenden; Bankverbindung für Zahlungen aus dem EU-Ausland: IBAN: DE20 2501 0030 0320 5923 03 – BIC: PBNKDEFF

**Bezugsbedingungen:** Der Bezug ist nur für Mitglieder des GGV möglich und im Mitgliedsbeitrag enthalten.

**Erscheinungsweise:** ca. drei Mal jährlich, gewöhnlich im April, August und November (Abweichungen möglich); Redaktionsschluss jeweils am 10. des Vormonats; bei Nichterscheinen besteht kein Ersatzanspruch.

**Redaktionsschluss dieser Ausgabe:** 25. Oktober 2009

**Die nächste Ausgabe erscheint:** voraussichtlich im April 2010

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Auffassung des Herausgebers oder der Schriftleitung wieder.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keinerlei Haftung übernommen. Bild- und Textonorare werden nicht gewährt. Eine Rücksendung erfolgt nur auf Wunsch und gegen Rückporto.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Schriftleitung der GGV-MITTEILUNGEN und Quellenangabe sowie gegen Lieferung von jeweils zwei Belegexemplaren.

© 2009 Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.